



Unsere AGBs (allgemeine Geschäftsbedingungen), Vertrags- und Stornierungsbedingungen sowie Preise für das Jahr 2026:

Gastaufnahmevertrag

Sobald der Gast bucht, schließt er mit dem Gastgeber (Ferienwohnung) einen Gastaufnahmevertrag bzw. Beherbergungsvertrag ab. Dabei spielt es keine Rolle ob der Vertrag online, mündlich oder schriftlich geschlossen wurde. Der Gast führt die Buchung auch für alle anderen mitreisenden Personen aus, soweit dies ausdrücklich vereinbart wurde.

Vereinbarte Leistungen

Welche Leistungen vom Beherbergungsbetrieb und vom Gast vereinbart wurden, ergibt sich aus den Angaben im Buchungsangebot, den Prospekt -bzw. Internetangaben sowie der Buchungsbestätigung.

Vertragseinhaltung

Beherbergungsbetrieb und Gast sind zur Einhaltung des Vertrags verpflichtet. Es gilt der Grundsatz „gebucht ist gebucht“. Der Vermieter hat dem Gast die gebuchte Unterkunft zur Verfügung zu stellen und der Gast ist verpflichtet, den vereinbarten Unterkunftspreis zu zahlen.

(Zahlungsbedingungen: 20 % Anzahlung innerhalb 10 Tagen, Restzahlung bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt – wird auf der Rechnung ausführlich angegeben.)

Rücktritt/Storno

Unsere Stornobedingungen: Bei Nichtanreise oder Rücktritt ist ein hoher Prozentsatz (siehe Auflistung unten) des Mietpreises zu zahlen, wenn keine Weitervermietung möglich ist. Ein kostenfreier Rücktritt des Gastes ist daher ausgeschlossen. Reist der Gast erst gar nicht an oder tritt er während des Aufenthaltes vom Vertrag zurück, ist er verpflichtet, unabhängig von Grund und Zeitpunkt der Absage, den vereinbarten Preis abzüglich der ersparten Aufwendungen zu zahlen. Zu den ersparten Aufwendungen gehören z.B. Wäsche, Frühstück, Strom, Heizung. Der Vermieter seinerseits macht sich schadensersatzpflichtig, wenn er dem Gast die gebuchte Unterkunft – z.B. wegen Überbuchung - und auch keine adäquate Ersatzunterkunft zur Verfügung stellen kann. Nach der gültigen Rechtsprechung sind als ersparte Aufwendungen folgende Prozentsätze pauschal abzuziehen:

Bei Ferienwohnungen und Ferienhäusern werden 10 - 20 % pauschal abgezogen. Der Gastgeber ist aber verpflichtet, seinen Schaden so gering wie möglich zu halten und das Zimmer/die Wohnung wenn möglich weiter zu vermieten. Der Gastgeber muss sich das Ersparte auf die Stornogebühr anrechnen lassen.

Wenn der Gast dem Gastgeber nachweisen kann, dass dieser keinen (durch Weitervermietung) oder einen wesentlich geringeren Schaden hatte, muss der Gast keine bzw. deutlich geringere Stornokosten zahlen.

Unsere Stornobedingungen:

	Stornogebühren (fällig ab Buchungstag)
Bis 180 Tage vor Anreise:	10 % der Buchungssumme
Bis 120 Tage vor Anreise:	20 % der Buchungssumme
Bis 90 Tage vor Anreise:	30 % der Buchungssumme
Bis 60 Tage vor Anreise:	60 % der Buchungssumme
Bis 30 Tage vor Anreise:	80 % der Buchungssumme
Bis 1 Tag vor Anreise oder bei Nichtanreise:	90 % der Buchungssumme

Wir empfehlen, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Leistungserbringung

Auch für den Gastgeber sind die vertraglich vereinbarten Leistungen verbindlich. Er hat die Leistungen so zu erbringen wie es im Katalog angeboten und vereinbart wurde. Dazu gehört als allererstes die Bereitstellung der zugesagten Unterkunft. Ab 14.00 Uhr am Anreisetag kann der Gast die saubere Ferienwohnung beziehen – kommt etwas dazwischen, ist der Gast zu informieren. Falls der Gastgeber aus Versehen ein Zimmer oder eine Wohnung doppelt vergeben hat, hat er unverzüglich für gleichwertigen oder besseren Ersatz zu sorgen, denn der Gast ist berechtigt Schadensersatz zu verlangen.

Pflichten des Gastes

Ordnungsgemäßer Umgang mit dem Inventar, Meldung von Schäden – bei Eigenverschuldung Erstattung der Schäden noch vor Abreise, Beachtung der Hausordnung. (Diese liegt im Info Order in der Ferienwohnung auf.)

zur Abreise: sauberes Hinterlassen der Wohnung (besenrein) am Abreisetag bis 10.00 Uhr. Bei Verschmutzung kann der Gastgeber eine Endreinigungsgebühr einfordern.

Internetnutzung

Ausschluss der Haftung des Vermieters bei Missbrauch durch den Gast.

Preise

Bei Beherbergungsbetrieben ist es international üblich die Preise pro Zimmer anzugeben, in Deutschland dagegen werden die Preise pro Person angegeben. Bei Ferienwohnungen bzw. Ferienhäusern wird der Preis pro Wohneinheit und Zeitdauer der Nutzung (z.B. Tagespreis oder Wochenpreis für die bestimmte Belegung, Anzahl der Personen) angegeben.

Preisdarstellung

Der Bundesgerichtshof hat entschieden, dass der Anbieter einer Ferienwohnung bzw. eines Ferienhauses bei der Preisangabe den Endpreis angeben muss. Der DTV empfiehlt dies auch bei der Vermietung von Privatzimmern. Das heißt, der vom Beherbergungsbetrieb angegebene Endpreis muss alle Pauschalen, in jedem Fall zu zahlenden Nebenkosten wie Strom, Wasser, Gas, Heizung, Endreinigung und Bettwäscheentzuchtung enthalten.

Ob die Kurtaxe in den Endpreis mit eingerechnet werden muss oder nicht ist umstritten. Der DTV empfiehlt die Kurtaxe getrennt vom Mietpreis zu berechnen. Gemäß DTV Deutscher Tourismus Verband

Unsere Preise 2026:

PREISE 2026 pro Tag (in der Hauptsaison)(zzgl. Kurtaxe pro Person / Tag € 1.50.-):

Hauptsaison

- 1 Person € 110.-
- 2 Personen € 115.-
- 3 Personen € 120.-
- 4 Personen € 125.-
- 5 Personen € 130.-
- 6 Personen € 135.-

Hauptsaisonzeiten sind wie folgt:

- 20.03 - 06.11.2026
- 12.12 - 09.01.2027

PREISE 2026 pro Tag (in der Nebensaison)(zzgl. Kurtaxe pro Person / Tag € 1.50.-):

Nebensaison:

- 1 Person € 100.-
- 2 Personen € 105.-
- 3 Personen € 110.-
- 4 Personen € 115.-
- 5 Personen € 120.-
- 6 Personen € 125.-

Nebensaisonzeiten sind wie folgt:

- 10.01 - 20.03.2026
- 07.11 - 12.12.2026

-
- Mindestaufenthalt in der Nebensaison 2 Nächte / in der Hauptsaison 6 Nächte!
 - für einen Kurzaufenthalt unter 4 Nächten verlangen wir einmalig einen Zuschlag von € 80.-!
 - Kurzaufenthalte sind nur in der Nebensaison buchbar!
 - Kinder bis 3 Jahre sind frei!
 - Kurtaxe: 1,50 € pro Person / Tag (ab 16 Jahren)
 - Hund pro Tag: 8 € (nur nach Absprache möglich!)
 - Waschmaschinennutzung - pro Waschgang pauschal 5 Euro

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Gastaufnahme-, bzw. Beherbergungsvertrages unwirksam oder undurchführbar sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Ende unserer ABGs

gemäß DTV Deutscher Tourismus Verband 10-2025